

**Checkliste: Eine Debatte bewerten****1. Sachkenntnis**

|   |   |
|---|---|
| ✓ | <b>Kriterien</b>  |
|   | Der Beitrag stützt sich auf Fakten und nicht auf Vermutungen oder subjektive Eindrücke. |
|   | Der Beitrag bietet Informationen, die Hintergründe aufzeigen.                           |

**2. Überzeugungskraft**

|   |  |
|---|--|
| ✓ | <b>Kriterien</b>   |
|   | Die Argumente sind tragfähig:                            |
|   | – Autoritätsargument (Berufung auf Experten)             |
|   | – Tatsachenargument (Berufung auf Fakten)                |
|   | – normatives Argument (Berufung auf allgemeine Werte)    |
|   | – analoges Argument (Berufung auf ähnliche Sachverhalte) |
|   | Gegenargumente werden aufgegriffen.                      |
|   | Die Argumente bilden eine logische Argumentationskette.  |
|   | Die Argumente sind sinnvoll gewichtet.                   |

**3. Ausdrucksvermögen**

|   |   |
|---|---|
| ✓ | <b>Kriterien</b>  |
|   | Das Sprachniveau ist dem Anlass angemessen (präzise, nachvollziehbar).              |
|   | Der Debattenbeitrag wird verständlich vorgetragen (Lautstärke, Artikulation).       |
|   | Die Körpersprache (Gestik, Mimik) unterstützt die Glaubwürdigkeit des Vortragenden. |

**4. Gesprächsfähigkeit**

|   |   |
|---|---|
| ✓ | <b>Kriterien</b>  |
|   | Der Beitrag knüpft an vorangehende Beiträge sprachlich und inhaltlich an.               |
|   | Allgemeine Gesprächsregeln werden eingehalten (z. B. ausreden lassen, Ich-Botschaften). |